



Gruppe im Kreistag des Landkreises Hildesheim

Hausanschrift: Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim — Postanschrift: Postfach, 31132 Hildesheim
☎ (0 51 21) 3 09-2911/2901 — Fax (0 51 21) 3 09-2909 — E-Mail: Kreistagsfraktion@cduhildesheim.de

**Herrn Landrat
Reiner Wegner**

o.V.i.A.

Hildesheim, 06.02.2013

Richtlinie des Landkreises Hildesheim für die Mittelvergabe aus dem Strukturfonds 2013; Änderungsantrag

Sehr geehrter Herr Landrat Wegner,

mit Stand 31.01.2013 ist der Entwurf einer Richtlinie zur Mittelvergabe aus dem Strukturfonds 2013 in die politische Diskussion gegeben worden.

Der Kreistag hat es mit der Mehrheit von Rot-Grün abgelehnt, eine gleichmäßige Entlastung aller Gemeinden durch Reduzierung der Kreisumlage zu beschließen. Gefolgt wurde stattdessen Ihrem Vorschlag, mit einem „einjährigen Strukturfonds“ gezielt Ausgleichswirkungen zu erzielen, ohne diese näher zu definieren. Damit sinnvolle Maßnahmen durch den Kreis gefördert werden und nicht der Eindruck einer Vergabe der Mittel nach Gutsherrenart entsteht, reicht der vorliegende Entwurf nicht aus.

Definiert sind bisher lediglich Kriterien, die gestützt auf finanzielle Strukturen der jeweiligen Kommunen, ein Antragsrecht begründen.

Es fehlt aber jede Zieldefinition, vor allem wird nicht klar, was im Rahmen einer Einmalzahlung nachhaltig verbessert, angestoßen oder dauerhaft geregelt werden kann oder soll.

Konkrete Ziele, die mit der Gewährung von Mitteln aus dem Fonds erreicht werden sollen sind aber konstitutives Muss jeder Förderung.

Denkbar wäre z.B. eine Ergänzung der Landesmittel für Zukunftsverträge für die Gemeinden, die sich in Umstrukturierungen befinden, oder eine Unterstützung für Gemeinden die aus den dortigen Kriterien herausfallen.

Denkbar wäre auch, konkrete Projekte der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen Gemeinden zu fördern, etc.

Die Mittel aus dem Zukunftsvertrag des Landes Niedersachsen werden jedenfalls bekanntlich auch nur vergeben, wenn als Ziel in definierter Zeit ein Haushaltsausgleich der jeweiligen Kommune erreichbar erscheint bzw. sich die Kommune entsprechenden Verpflichtungen unterwirft, die Zielvorgaben zu erreichen.

Mit der Entscheidung für das Jahr 2013 einen Strukturfonds des Landkreises Hildesheim ins Leben zu rufen beschreitet der Landkreis Hildesheim einen eigenen Weg des finanziellen Ausgleichs innerhalb seiner „kommunalen Gemeinschaft“.

Eine derartige Entscheidung, insbesondere die Begründung der jeweiligen Entscheidung, bedarf daher der notwendigen Transparenz und allseitigen Anerkennung, insbesondere auch der kreisangehörigen Kommunen.

Daher wäre es wünschenswert, wenn die Entscheidung über die Vergabe der Mittel in öffentlicher Sitzung des Kreistages nach entsprechender Vorbereitung im zuständigen Dezernatsausschuss sowie im Kreisausschuss erfolgen würde. Dies ist im Übrigen bei der Vergabe von Mitteln im Zuge der Bedarfszuweisungen seit Jahren gängige Praxis, wobei das in Anspruch genommene Haushaltsvolumen dabei nur einen Bruchteil gemessen an dem jetzt zu verteilenden Finanzanteil einnimmt.

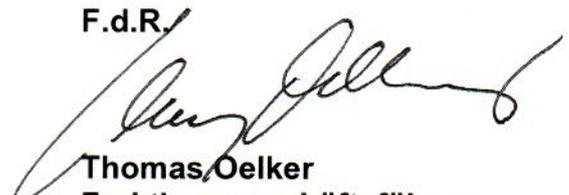
Antrag:

Die Kreistagsgruppe CDU/FDP beantragt die Richtlinien zur Vergabe der Mittel aus dem Strukturfonds 2013 entsprechend der vorstehenden Kriterien zu überarbeiten und zu ergänzen.

Mit freundlichen Grüßen

**gez. Dr. Bernhard Evers
finanzpolitischer Sprecher
CDU-Kreistagsfraktion**

F.d.R.



**Thomas Oelker
Fraktionsgeschäftsführer**